



Grundlehrgang Erwerb der Schaltberechtigung Nieder-, Mittel- und Hochspannung (110kV) – GridLab Zertifikat (ZQ-F4-03)

ZIELGRUPPE

- Elektrofachkräfte (DQR-Niveau 4-7) aus den Bereichen Elektroenergieerzeugung, -übertragung und -verteilung (die Ausbildung zur Elektrofachkraft ist Teilnahmevoraussetzung)

QUALIFIKATIONSZIELE

- Kenntnisse und besondere Eigenschaften des Bedienungspersonals für das Durchführen von Schaltungen und Schaltgesprächen in elektrotechnischen Anlagen bis 110kV werden erworben.
- Die Teilnehmer entwickeln ein Bewusstsein für die Verantwortung in ihrem Arbeitsbereich und werden in die Lage zu versetzt, in Gefahrensituationen sicher und angemessen zu reagieren.

ABLAUF UND ORGANISATION

- 40 Stunden
- Seminare unter anderem im Trainingszentrum der GridLab GmbH, im 110kV Umspannwerk und im Hochspannungslabor
- Einsatz des GridLab Netzsimulators
- Praxismodul im Umspannwerk
- Grundschaltschulungshandbuch und Merkblatt zur Schaltsprache

PRÜFUNG UND ZERTIFIKAT

- Prüfung der Schaltberechtigung: Multiple-Choice-Test und Absolvierung einer Schaltaufgabe
- Abschlussgespräch mit Auswertung
- Die erfolgreich bestandene Prüfung wird mit der außerbetrieblichen Schaltberechtigung zertifiziert.

FACHLICH-INHALTLICHE KOMPETENZEN

- Gesetzliche, berufsgenossenschaftliche und betriebliche Vorschriften sowie wichtige Bestimmungen der DIN-Norm VDE 0105 können wiedergegeben werden.
- Grundlagen zum Betrieb von Übertragungs- und Verteilnetzen entsprechend des EnWG, EnSiG und EEG sind bekannt.
- Aufbau und Funktionsweise von Komponenten und Anlagen der Energieübertragung und -verteilung können erläutert werden.
- Schaltreihenfolgen und Schaltprogramme können angefertigt und angewendet werden.
- Komplexe Schalthandlungen in elektrischen Netzen werden beherrscht.

KOMPETENZEN AUS DEM ARBEITSUMFELD

- Gefahren des elektrischen Stroms und Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bekannt.
- Arbeitsschutz- und Sicherheitsregeln können uneingeschränkt angewendet werden.
- Arbeitsabläufe und Verhaltensweisen bei Netzstörungen werden beherrscht.

SOZIALE UND SELBSTKOMPETENZEN

- Handlungsanleitungen zu Sicherheits- und Arbeitsschutzrichtlinien können den Kollegen vermittelt werden.

BETRIEBSSPEZIFISCH – KOMPETENZBASIERT – PRAXISORIENTIERT

- Anpassung der Inhalte an die Unternehmensbedarfe
- Gezielte Entwicklung von Kompetenzen
- Wissenstransfer durch betriebliches Lernprojekt
- Begleitendes Onlinelernen

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Institut für Betriebliche Bildungsforschung
Gubener Straße 47A • 10243 Berlin
info@institut-bbf.de
Telefon +49 30 7623 923 00

PROJEKTFÖRDERER:

